

Verfügung betreffend Verkehrsanordnung wegen Baustelle auf der Nationalstrasse A09, Simplonpassstrasse, Abschnitt 70, Brig–Simplonpass, Kanton Wallis

vom 11. Februar 2014

Ab 3. März 2014 wird im Bereich Ried-Brig die Nationalstrasse A09 mit den entsprechenden umfangreichen Bauarbeiten lärmsaniert, gestützt auf Artikel 2 Absatz 3^{bis} und 3 Absätze 4 und 32 Absatz 3 des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958¹ und die Artikel 107 Absätze 1 und 5, 108 Absätze 1, 2 Buchstabe a, 4 und 5 und 110 Absatz 2 der Signalisationsverordnung vom 5. September 1979², aus diesem Grund verfügt das Bundesamt für Strassen (ASTRA),

I

Festsetzung der Höchstgeschwindigkeit im Baustellenbereich auf Nationalstrasse N09:

- in beiden Fahrrichtungen (Richtung Brig und Richtung Simplonpass)
- von km: 2.560 bis km 4.075 auf 60 km/h vom 7.4.2014–30. 6.2014
- von km: 4.075 bis km 4.900 auf 60 km/h vom 3.3.2014–30. 6.2014
- von km: 4.900 bis km 6.200 auf 60 km/h vom 17.3.2014–15.10.2014

II

Sperrung einer Fahrspur (von km: 4.075 bis km 4.900). Wechselseitiger Verkehr auf der anderen Fahrspur. Regelung durch eine verkehrsabhängige Lichtsignalanlage. Dauer vom 3. März bis 30. Juni 2014.

III

Sperrung einer Fahrspur (von km: 2.560 bis km 4.075). Wechselseitiger Verkehr auf der anderen Fahrspur. Regelung durch eine verkehrsabhängige Lichtsignalanlage. Dauer vom 7. April bis 30. Juni 2014.

¹ SR 741.01

² SR 741.21

IV

Sperrung einer Fahrspur (von km: 4.900 bis km 6.200). Reduktion von drei auf zwei Fahrspuren. Dauer vom 17. März 2014–15. Oktober 2014

V

Sperrung der Auffahrt Termen auf die Nationalstrasse Richtung Simplon für die Dauer vom 22. September 2014 bis 23. September 2014.

VI

Sperrung der Ausfahrt Ried-Brig / Termen von der Nationalstrasse in Richtung Brig für die Dauer vom 25. September 2014 bis 26. September 2014.

VII

Sperrung der Ausfahrt Ried-Brig in Richtung Ried-Brig für die Dauer vom 12. Mai 2014 bis 13. Mai 2014.

VIII

Sperrung der Auffahrt Ried-Brig in Richtung Brig für die Dauer vom 15. Mai 2014 bis 16. Mai 2014.

IX

Die maximale Durchfahrtsbreite beträgt im Bereich der einspurigen Verkehrsführung 3.50m.

X

Die Verkehrsanordnungen gelten ab 3. März 2014 bis 15. Oktober 2014.

XI

Einer allfälligen Beschwerde wird die aufschiebende Wirkung entzogen.

XII

Diese Verfügung wird unter Hinweis auf die Beschwerdemöglichkeit im Bundesblatt veröffentlicht (<http://www.admin.ch/ch/d/ff/index.html>).

XIII

Gegen die vorliegende Verfügung kann gemäss Artikel 47 Absatz 1 Buchstabe b VwVG innert 30 Tagen Beschwerde an das Bundesverwaltungsgericht, 3000 Bern 14, erhoben werden. Die Beschwerdeschrift hat das Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten; die Ausfertigung der angefochtenen Verfügung und die als Beweismittel angerufenen Urkunden sind beizulegen, soweit der Beschwerdeführer sie in Händen hat. Detaillierte Unterlagen können während der Beschwerdefrist bei der ASTRA-Filiale Thun, Uttigenstrasse 54, 3600 Thun, eingesehen werden.

25. Februar 2014

Bundesamt für Strassen

Der stellvertretende Direktor: Jürg Röthlisberger